

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 DLG/DON Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SSV Höchstädt/Donau II : TV 1862 Dillingen VI
Montag, 29.01.2024, 20:00 Uhr

Karg in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Montagabend beim Heimteam des SSV Höchstädt/Donau II, als Jürgen Karg das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TV 1862 Dillingen VI sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 DLG/DON Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) musste der Heimverein in seinem 11. Saisonspiel in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Jürgen Karg, der seine Spiele allesamt gewann. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Neipp / Huber zunächst nicht gut aus, so gewannen Karg / Miller im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Schlecht / Schickinger gegen Lodner / Hrisca. Einen Zähler für das Team verpassten Maneth / Berger bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Lutz / Steuer. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Johannes Schlecht seinen Gegner Alex Hrisca beim eher ungefährdeten 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Jürgen Karg überzeugte im Einzel gegen Eva Lodner, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Einen Sieg holte derweil Richard Miller bei seinem 3:1 gegen Kevin Huber. Das Einzel zwischen Helmut Schickinger und Rolf Neipp endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Schickinger zu Ende ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Harald Steuer zunächst nicht gut aus, so gewann Manfred Maneth im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jonas Berger Heinrich-Daniel Lutz in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des SSV Höchstädt/Donau II und des TV 1862 Dillingen VI in die Box. Lange mit Eva Lodner kämpfen musste Johannes Schlecht, bis er seine Kontrahentin mit 9:11, 11:7, 11:9, 5:11, 11:4 niedergerungen hatte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schlecht nun bei 15:2, während Lodner bislang 2 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Eher wenig Gegenwehr bekam Jürgen Karg beim 3:0 von Alex Hrisca. Da gab es nichts zu rütteln. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat der SSV Höchstädt/Donau II in der Saison nun 10 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 26.02.2024 gegen den FC 1920 Gundelfingen III bevor. Für den TV 1862 Dillingen VI steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTF Unteres Zusamtal 2001 II am 09.02.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:13 geht.

Statistik:

SSV Höchstädt/Donau II

Doppel: Karg / Miller 1:0, Schlecht / Schickinger 0:1, Maneth / Berger 0:1

Einzel: J. Schlecht 2:0, J. Karg 2:0, R. Miller 1:0, H. Schickinger 1:0, M. Maneth 1:0, J. Berger 1:0

TV 1862 Dillingen VI

Doppel: Lodner / Hrisca 1:0, Neipp / Huber 0:1, Lutz / Steur 1:0

Einzel: E. Lodner 0:2, A. Hrisca 0:2, R. Neipp 0:1, K. Huber 0:1, H. Lutz 0:1, H. Steur 0:1